

Elan Touristik



Polen

Danzig

5 Tage Konzert- und Erlebnisreise

Highlights

- Marienburg
- Malbork
- Elbing
- Elbląg
- Nikolaikirche
- Elblągski
- Oberländischer Kanal
- Danzig
- Marienkirche
- Krantor
- Oliwa
- Sopot
- Zisterzienserkloster Pelpin

Informationen

Polen ist ein altes europäisches Kulturland und die Verbindung zwischen Ost und West. Nach der Abschaffung des Sozialistischen Systems nutzt das Land jetzt die Chance, eine neue Rolle in Europa zu spielen. Eines blieb jedoch unverändert – die Warmherzigkeit und die ehrliche Gastfreundschaft der Menschen. Während dieser Reise lernen Sie eine der schönsten Gegenden Polens kennen, d.h. Natur wie aus einem Bilderbuch. Dunkle Wälder, sanft geschwungene Hügellandschaften und verträumte Dörfer.

Inklusivleistungen

- - Alle Fahrten lt. Programm im Rahmen der gesetzl. Lenkzeiten und Ruhezeiten im komfortablen Fern-Reisebus
- - 4 Übernachtungen inkl. Frühstück im Mercure Hotel Gdynia Centrum **** in Gdingen, o. ä.
- - Unterkunft im Zimmer mit Bad oder Dusche/WC
- - alle Ausflüge lt. Programm, sofern nicht als „fakultativ“ oder „Gelegenheit“ bezeichnet, im Einzelnen:
- - Stadtführung Danzig
- - ganztägiger Ausflug zur Marienburg und Elbing
- - Ausflug nach Oliwa und Sopot
- - ganztägiger Ausflug nach Pelplin
- - Organisation von zwei Chorauftritten
- - Informationsmaterial

Exklusivleistungen

- - Eintrittsgelder
- - Getränke
- - weitere Mahlzeiten
- - Touristenabgabe
- - persönliche Ausgaben

Hinweise

Programmänderungen vorbehalten!

Hinweis für Personen mit eingeschränkter Mobilität: Im Allgemeinen ist diese Reise für Personen mit leicht eingeschränkter Mobilität geeignet, jedoch nicht uneingeschränkt. Im Zweifelsfall besprechen Sie bitte mit Elan Touristik Ihre individuellen Bedürfnisse.

Tag 1: Anreise Deutschland-Danzig

Am frühen Morgen erfolgt die Busabfahrt ab Deutschland nach Danzig Gdingen. Die Bucht von Danzig mit den Nachbarorten Gdingen und Sopot gilt als eines der wichtigsten Erholungszentren Polens.

Tag 2: Messe - Marienburg Besichtigung - Elbing - Oberländischer Kanal

Am Vormittag ist die Gestaltung einer Messe in Planung. Im Anschluss verlassen Sie die Bucht von Danzig und fahren zuerst ins etwa 60 Kilometer südlich gelegene Marienburg (Malbork) und besuchen dort die gleichnamige Marienburg, ehemalige Residenz der Hochmeister des Deutschen Ordens. Diese monumentale Festung, die in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts am Fluss Nogat gegründet wurde, beherrscht die Stadt und versetzt Sie in eine andere Zeit. Sehenswert sind die Vorburg, das Mittel- und das Hochschloss. Nach der Besichtigung geht es weiter nach Elbing (Elbląg), wo ebenfalls vom Deutschen Orden im Jahre 1237 eine Burg errichtet wurde. Dort zeigen wir Ihnen unter anderem kurz die Nikolaikirche. Am Nachmittag unternehmen Sie auch eine Fahrt entlang des reizvollen Oberländischen Kanals Elbląski, der 1860 gebaut wurde und Elbing mit Osterode (Ostróda) verbindet. Hier beeindruckt vor allem die so genannten geneigten Ebenen. Am späten Nachmittag Rückfahrt zum Hotel.



Tag 3: Danzig Stadtführung - Oliwa - Sopot

Nach dem Frühstück geführter Rundgang durch die aufwendig restaurierte Altstadt der Hansestadt Danzig. Erleben Sie die schönsten Sehenswürdigkeiten, wie die Marienkirche, das berühmte Krantor, das Wahrzeichen der Stadt, die Lange Gasse mit den prächtigen Bürgerhäusern und dem imposanten Neptunbrunnen. Anschließend fahren Sie nach Oliwa. Das Zentrum des nordwestlich gelegenen Vorortes Oliwa wirkt wie eine Oase der Stille. Mitte des 12. Jahrhunderts errichteten dort Zisterzienser ihr Kloster. Die ehemalige Klosterkirche wurde nach einem Brand um 1350 im gotischen Stil erneuert. Wertvollstes Einrichtungsstück ist die Orgel, die 1763 bis 1788 von Johann Wulf gebaut wurde. Sie besteht aus insgesamt 7876 Pfeifen und ist für ihren hervorragenden Klang weltberühmt. Hier finden beinahe täglich Konzerte statt. Am Nachmittag fahren Sie weiter

nach Sopot. Zu Recht gilt Sopot (Zoppot) als einer der schönsten Badeorte an der polnischen Ostsee. Es liegt malerisch eingebettet zwischen den Wäldern des Dreistädtischen (Danzig- Sopot- Gdingen) Naturparks und den breiten Stränden der Danziger Bucht. Bereits im 16. Jahrhundert erholten sich hier Angehörige wohlhabender Patrizierfamilien aus Danzig. Am späten Nachmittag Rückfahrt zum Hotel.



Tag 4: Zisterzienserkloster in Pelplin

Heute besichtigen Sie das Zisterzienserkloster in Pelplin. Das Kloster wurde 1258 von Herzog Sambor II. von Pommern in Pogódko (Pogutken) bei Kościerzyna (Berent) gestiftet und 1276 nach Pelplin verlegt. Der Bau der Kirche, ein großer Backsteinbau (Länge 80 m, Höhe 26 m), wurde 1289 begonnen und 1323 in Form einer dreischiffigen Basilika fertiggestellt. Die Innenausstattung stammt überwiegend aus der Barockzeit. Neben der Kirchenanlage befindet sich der Eingang in den kunstvollen gotischen Kreuzgang. In den Klostergebäuden befindet sich heute ein Priesterseminar, in dessen Bibliothek eine der 49 noch existierenden Exemplare der Gutenberg Bibel aufbewahrt wird.

Tag 5: Rückreise Polen-Deutschland

Nach dem Frühstück verlassen Sie Polen und treten die Heimreise nach Deutschland an.